

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1906

10 (10.1.1906) Viertes Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 10. Viertes Blatt.

Mittwoch, den 10. Januar

1906.

Aufruf.

Die beklagenswerten Ereignisse in Rußland haben auch unzählige Deutsche, die in diesem Reiche wohnen, in bitterste Not verfest. Viele von ihnen sind ohne jedes eigene Verschulden plötzlich brotlos geworden und stehen inmitten erregter, ihnen feindlich gesinnter Volksmassen hilflos da.

Sie alle hoffen auf uns, auf ihre deutschen Stammesgenossen, sie hoffen, daß wir sie nicht im Stich lassen und offene Herzen für sie haben werden und offene Hände.

Um ihre Not zu lindern, hat sich in Berlin ein Zentralauschuß und hat sich auf Veranlassung dieses hier der unterzeichnete Ortsauschuß gebildet.

Wir wenden uns mit der Bitte um Unterstützung an alle Kreise der hiesigen Einwohnerschaft. Wer immer im Frieden des deutschen Reiches seines geschützten Heimes froh ist, der gedente unserer unglücklichen Brüder in Rußland, die in einer furchtbaren Gegenwart einer unsicheren Zukunft entgegensehen.

Geldgaben werden von den Unterzeichneten sowie auf dem Hauptsekretariate des Stadtrats entgegengenommen.

Karlsruhe, den 5. Januar 1906.

Der Ortsauschuß für die notleidenden Deutschen Rußlands.

Anselment, Ludwig, Hofblechmeister u. Stadtverordneter, Vorstand des Gewerbevereins;
Dr. Appel, Meier, Stadtrabbiner;
Dr. von Babo, Hugo, Freiherr, Kammerherr, Geheimer Rat und Vorstand des Großh. Geheimen Kabinetts;
Beeser, Julius, Chefredakteur (Redaktion der Bad. Landeszeitung);
Dr. Binz, Gustav, Rechtsanwalt und Stadtrat, Landtagsabgeordneter;
Bodenstein, Emil, Stadtpfarrer;
Dr. Bürklin, Albert, Wirklicher Geheimer Rat;
Dr. Daudert, Viktor, Chefredakteur (Redaktion der Bad. Post);
Dürr, August, Kommerzienrat und Stadtrat;
Dr. von Dusch, Alexander, Freiherr, Staatsminister, Präsident des Großh. Staatsministeriums, Minister der Justiz, des Kultus und Unterrichts;
Chret, Ludwig, Redakteur (Redaktion des Bad. Landesboten);
Früsch, Richard, Generalleutnant z. D., Präsident des Badischen Militärvereinsverbandes;
Frühau, Paul, Rechtsanwalt u. Stadtverordneter, Landtagsabgeordneter;
Geisler, Gustav, Geheimer Oberposttrat, Kaiserlicher Oberpostdirektor;
Dr. Goldschmit, Robert, Professor, Obmann des geschäftsleitenden Vorstands der Stadtverordneten;
Dr. Heimburger, Karl, Professor, Direktor der Realschule, Landtagsabgeordneter;
D. Helbing, Albert, Geheimer Rat, Präsident des Evangelischen Oberkirchenrats;
Herzog, Albert, Chefredakteur (Redaktion der Bad. Presse);
Hoffacker, Karl, Professor, Direktor der Großh. Kunstgewerbeschule;
Homburger, Fritz, Bankier u. Stadtrat (Bankhaus Zeit L. Homburger);
Jacobi, Robert, Bankdirektor (Filiale der Rhein. Kreditbank);
Karcher, Philipp, Kaufmann und Stadtverordneter, Vorsitzender des Hardtgau-Militärvereinsverbandes;
Auch das Kontor des Tagblattes nimmt

Kah, Julius, Chefredakteur (Redaktion der Karlsruher Zeitung);
Körzner, Anton, Geistl. Rat und Stadtbefehlshaber;
Koelle, Robert, Geheimer Kommerzienrat, Präsident der Handelskammer und Mitglied der I. Kammer der Landstände;
van der Kros, August, Bankdirektor (Filiale der Badischen Bank);
Meyer, Josef Theodor, Chefredakteur (Redaktion des Badischen Beobachters);
Moser, Karl, Friseur, Obermeister der Friseur- und Perückenmacher-Zunft, Vorsitzender der Handwerkskammer;
Müller, Max, Kommerzienrat, Ritterstraße 1 (Kontor des Karlsruher Tagblattes);
von Neubronn, Friedrich, Freiherr, Kammerherr, Geheimer Rat, Präsident des Großh. Oberlandesgerichts;
Dr. Nicolai, Eduard, Präsident der Generalintendanten der Großh. Zivilliste;
Ostertag, Robert, Privatmann u. Stadtrat, Mitglied des Landesgewerbevereins;
Peter, Karl, Bankdirektor (Verleinsbank);
Pöhl, Paul, Kaiserl. Bankdirektor (Reichsbankstelle);
Schnebler, Karl, Oberbürgermeister;
Schönleber, Gustav, Kunstmaler und Professor, Direktor der Akademie der bildenden Künste;
Schwaminger, Georg, Großh. Oberrechnungsrat und Stadtverordneter, Hauptmann d. L., Vorsitzender des Alb- und Pfinggau-Militärvereinsverbandes;
Siefert, Kaver, Oberforsttrat und Professor, Rektor der „Friedericiana“;
Straus, Meier A., Bankier (Bankhaus Straus & Cie.);
Dr. Thoma, Hans, Kunstmaler und Professor, Direktor der Großh. Kunstschule;
Dr. Weill, Friedrich, Rechtsanwalt und Stadtrat;
Dr. Wendt, Gustav, Geheimer Rat, Direktor des Großh. Gymnasiums;
Williard, Adolf, Großh. Baurat a. D. und Stadtrat.
Gaben entgegen.

Wohnungen zu vermieten.

* **Ablerstraße 5**, Hinterhaus, 2. Stock, ist eine Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern und Zubehör, auf 1. April zu vermieten.

* **Bürgerstraße 16** ist im Vorderhaus eine Wohnung von 3 Zimmern nebst Zubehör auf 1. April zu vermieten. Auch kann eine kleine Werkstätte abgegeben werden. Näheres im Vorderhaus, parterre.

— **Karlstraße 49a** ist eine 4 Zimmerwohnung mit Küche, Bad, Speisekammer, Veranda, Balkon, Mansarde und Keller auf 1. April zu vermieten. Näheres bei **Otto Schwarz** in der Konditorei.

* **21. Luisenstraße 56** ist im Querbau eine schöne 2 Zimmerwohnung mit Küche und Keller auf 1. April zu vermieten. Zu erfragen im Vorderhaus, parterre.

* **Marienstraße 68** ist eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche mit Gas und Keller auf 1. April zu vermieten. Zu erfragen parterre links.

* **Rüppurrerstraße 17** ist im 2. Stock des Vorderhauses eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller an kleine Familie auf 1. April zu vermieten. Zu erfragen im Hinterhaus, 1. Stock.

* **Schützenstraße 36** sind im 2. Stock des Hinterhauses eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche, Keller und Speisekammer auf 1. April und ein kleines Zimmer mit Küche, Veranda und Glasabschluss sofort oder später zu vermieten. Näheres daselbst im 2. Stock des Vorderhauses.

* **Yorkstraße 21** ist im 2. Stock eine schöne 4 Zimmerwohnung mit Mansarde und Zubehör auf 1. April zu vermieten. Näheres im 3. Stock.

* **3.1. Wegen Verletzung ist Werberstraße 73, 3. Stock, eine 2 Zimmerwohnung auf sofort zu vermieten.**

4.1. Kaiserstraße 114,

zwei Treppen hoch, ist die Bel-Etage, bestehend aus 6 Zimmern samt Zugehör, per sofort oder später zu vermieten. Dieselbe war 19 Jahre an einen Arzt vermietet und eignet sich sehr für diesen oder einen ähnlichen Beruf. Anzusehen täglich von vorm. 9—11 Uhr und nachm. von 2—4 Uhr. Näheres daselbst im 4. Stock.

Bunjenstraße 9, Ecke Kriegstraße,

3 Treppen hoch, ist eine schöne 4 Zimmerwohnung mit Balkon auf 1. April zu vermieten. Näheres im 2. Stock links. 2.1.

Herrschäfts-Wohnung.

— **Ostendstraße 2**, Ecke Durlacher Allee, in freier Lage, ohne Vis-à-vis, ist eine 4 Zimmerwohnung mit Balkon, Mansarde und Kammer zc. per 1. April zu vermieten. Näheres daselbst, 3. Stock links. Anzusehen von 10—5 Uhr.

2 Zimmerwohnung

nebst Küche per 1. April zu vermieten: Zirkel 20, 1 Treppe hoch. Näheres im Bureau im Hofe.

Kriegstraße 48

ist eine Wohnung von 4—5 Zimmern, Bad, Küche, Bügelzimmer, Mansarde, Speisekammer, zwei Kellern, Anteil an der Waschtüche und Trockenveranda auf 1. April zu vermieten. 3.1.

Sammlung

für unsere Truppen in Südwestafrika.

Mit größtem Heldennut, unter schwersten Entbehrungen aller Art, mit übermenschlicher Anstrengung kämpfen und bluten unsere wackeren deutschen Krieger fern der Heimat. Gegen einen zähen Feind, unter den ungünstigsten Verhältnissen leisten sie, des Landes und dessen wechselvoller Natur ungewohnt, in deutscher Pflichterfüllung das Höchste.

Deutsche, gedenkt Eurer kämpfenden Brüder! Gebt rasch und reichlich!

Die Hälfte des eingegangenen Geldes wird für die aus Afrika heimkehrenden stellanlosen Krieger zurückgehalten, der Rest der Sammlung dem Badischen Roten Kreuz zu sofortiger Verwendung zugewiesen. Zur Entgegennahme von Beiträgen haben sich freundlichst bereit erklärt:

Rheinische Kreditbank, Waldstraße 1. **Filiale der Badischen Bank**, Friedrichsplatz 12. **Bankier Pecht** (in Firma Heinrich Müller), Markgrafenstraße 51. **Vielefeld'sche Postbuchhandlung**, Markt- und Westendstraße 63, und das **Kontor des Karlsruher Tagblattes**.

Dr. Theodor Längin, Vorsitzender des Deutschen Schulvereins, Ortsgruppe Karlsruhe. **Dr. Ernst Boesler**, Vorsitzender des Alldeutschen Verbandes, Ortsgruppe Karlsruhe. **Dr. A. von Dechelhauser**, Vorsitzender der Abt. Karlsruhe der Deutschen Kolonialgesellschaft.

2 und 3 Zimmerwohnungen

auf 1. April zu vermieten. Näheres
Durlacherstraße 52, 2. Stock. *5.1.

Wohnung zu vermieten.

— **Kriegstraße 141 a**, Ecke Eisenlohrstraße, freie Lage, Haltestelle der elektrischen Bahn, ist im 2. Stock die Wohnung von 4 Zimmern, Loggia mit Badeabteilung, Küche, 2 Kellern, 2 Kammern, Anteil an Waschküche und Trockenspeicher per 1. April 1906 an ruhige Leute zu vermieten. Näheres daselbst 1. Stock rechts oder Hebelstraße 1 II.

Kaiserstraße 151

ist der 3. Stock, bestehend aus 6 Zimmern nebst Zubehör, auf 1. April billig zu vermieten. Näheres daselbst im Laden. 8.1.

5, 4, 3 u. 2 Zimmerwohnungen zu vermieten:

Kriegstraße, 5 Zimmer, Küche, Speisekammer, Badezimmer, Mansarde, Kammer, Veranda, Garten etc. per 1. April zu 750 M.

Bunsenstrasse, 4 Zimmer, Küche, Speisekammer, Badezimmer, Mansarde, Kammer, Balkon etc. sogleich oder auf April zu 700 M.

Kriegstraße, 4 Zimmer, Küche, Speisekammer, Badezimmer, Mansarde, Kammer etc. Daselbst 4 Zimmer, Küche, Speisekammer, Badezimmer, Mansarde, Kammer, 2 Balkone sogleich oder auf April zu 700 M.

Luisenstraße, 4 Zimmer, Küche, Mansarde, Kammer etc. per 1. April zu 550 und 620 M.

Kriegstraße, 3 Zimmer, Küche, Speisekammer, Badezimmer, Mansarde, Kammer, Garten, Veranda per April zu 500 M.

Luisenstraße, 2 Zimmer, Küche, mit oder ohne Werkstätte, per April zu 250 oder 300 M.

Douglasstraße 22, 2 Zimmer, mit oder ohne Werkstätte, per April zu 250 oder 400 M. Näheres Douglasstraße 22, 2. Stock, zu erfragen.

Eck-Laden

mit 2 Zimmerwohnung auf 1. Februar zu vermieten. Näheres Dorfstraße 19 I. *5.1.

Laden zu vermieten

in bester Lage der Altstadt, Bähringerstraße, nächst Marktplatz, mit Wohnung und reichlichem Zubehör, für jedes Geschäft geeignet, **per sofort oder später**. Offerten unter Nr. 248 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Laden zu vermieten.

*2.1. Ein schöner Laden, auch als Filiale oder Bureau geeignet, mit oder ohne Wohnung auf 1. April billig zu vermieten. Näheres Bähringerstraße 64, 2. Stock.

Waldhornstraße 28 a,
nächst Ecke Kaiserstraße

ist ein schöner, geräumiger

Laden

mit 2 Schaufenstern und anstoßendem Zimmer per 1. April zu vermieten. 8.1.

Laden zu vermieten.

4.1. Kaiserstraße 114 ist ein mittelgroßer Laden mit 2 großen Schaufenstern und daranstoßendem Kontor per 1. Juli d. J. zu vermieten. Näheres daselbst, 3 Treppen hoch.

Werkstätte oder Magazin

mit Keller, Gas- und Wassereinrichtung sofort zu vermieten. Zu erfragen Adlerstraße 5, Hinterhaus, 3. Stock, oder im Laden.

Werkstätte

mit anstoßendem Kontor, für ruhiges Geschäft passend, per sofort zu vermieten: Buttlischstraße 22.

Wohnungs-Gesuche.

* Gesucht für eine Familie von 3 Personen eine hübsche Wohnung von 4 Zimmern mit Bad im 2. oder 3. Stock in der Südwest- oder Weststadt. Offerten unter Nr. 236 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

* Kinderlose Familie sucht eine 2 Zimmerwohnung, möglichst im Zentrum der Stadt. Offerten unter Nr. 227 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

* Junges Paar sucht auf 1. April eine **3 Zimmertwohnung** für 400—450 Mk. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 239 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Gesucht auf 1. April

schöne 2 Zimmerwohnung mit Zubehör und Gasanschluß. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 224 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

5 Zimmer-Wohnung

mit Zubehör, event. mit Gartenbenützung, auf 1. Mai gesucht. Lage Westen. Offerten mit Preisangabe unter Chiffre **F. M. 9** Baden-Baden hauptpostlagernd zu senden. 2.1.

Wohnungs-Gesuch.

*2.1. Kleine Beamtenfamilie sucht auf 1. Februar oder 1. April d. J. eine Wohnung von 4—5 Zimmern mit Bad und dem üblichen Zubehör im 1. oder 2. Stock in ruhiger Lage. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 238 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Atelier

sofort gesucht. Adressen unter Nr. 223 an das Kontor des Tagblattes erbeten. *2.1.

Wohnungs-Gesuch.

Medizinalrat Dr. Kaiser

sucht auf 1. Juli eine Wohnung von 8 Zimmern mit Zubehör zwischen Karl-Friedrich- und Westendstraße. Offerten erbeten nach Kaiserstraße 147 III.

Zimmer zu vermieten.

* Kreuzstraße 24, 3 Treppen hoch, ist ein gut möbliertes Zimmer zu vermieten.

* Kaiserstraße 19 ist im 1. Stock ein gut möbliertes Zimmer mit separatem Eingang, in nächster Nähe der Hochschule, mit Pension billig zu vermieten.

* **Leopoldstraße 32**, nächst der Kriegstraße, ist sogleich oder später ein großes, helles, schön möbliertes Zimmer zu vermieten. Näheres im 3. Stock (2 Treppen).

* Ein kleineres, aber sauber möbliertes Zimmer ist im 2. Stock des Vorderhauses sogleich oder später billig zu vermieten. Zu erfragen Solfenstraße 20 im 2. Stock.

Gut möbliertes Zimmer,

ohne Vis-à-vis, an besseren Herrn zu vermieten. Zu erfragen Karl-Wilhelmstraße 16.

6000 — 8000 — 10000 Mk.

können auf gute II. Hypothek sofort ausgeliehen werden. Vermittler verboten. Offerten unter Nr. 249 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

8000—10000 Mark

sind sogleich oder später auf II. Hypothek auszuliehen. Offerten unter Nr. 247 an das Kontor des Tagblattes erbeten. *2.1.

10000 Mark

als II. Hypothek auf ein Haus in der Nähe des Bahnhofes gesucht. Offerten unter Nr. 250 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

24000—27000 Mk.

nach auswärts als erste Hypothek zu $4\frac{1}{4}$ — $4\frac{1}{2}$ % Zins gesucht. Offerten unter Nr. 251 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Hypothek-Gesuch.

* Auf gut rentierendes Haus wird die III. Hypothek von **6500 Mark** sofort gesucht. Offerten sind unter Nr. 244 an das Kontor des Tagblattes zu richten.

Darlehen-Gesuch.

Wer beleiht Lebensversicherung über 5000 Mk. mit **200 Mk.** auf $\frac{1}{4}$ Jahr? Gesl. Offerten unter Nr. 229 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Dienst-Anträge.

*2.1. Sauberes, fleißiges Mädchen wird auf 15. Januar oder 1. Februar gesucht: Waldhornstraße 21, **parterre links**.

Auf Februar wird ein älteres Mädchen, welches kochen kann und sämtliche häuslichen Arbeiten übernimmt, zu einem älteren Mann gesucht. Näheres Kronenstraße 35 im Schulboden.

Lüchtige Kostümbüchlerinnen

Können sofort oder später eintreten.
Färberei Aug. Kellmann,
Rheinstraße 23.

Mädchen gesucht.

* Ein braves Mädchen, das etwas kochen kann,
auf 1. Februar gesucht: Dr. Wagner, Kaiser-
straße 190.

Mädchen,

welches bürgerlich kochen kann, sofort gesucht. Nä-
heres Erbprinzenstraße 27, Eingang Bürgerstraße. *

W. 1 Beiköchin,
1 Kaffeeköchin und
3 Küchenmädchen

sucht sofort: Wolfarth's Bureau,
Ablersstraße 39.

Gesucht

(auf 1. Februar oder 1. März)

wird für kleinen Haushalt ein Mädchen,
welches kochen kann und alle Haus-
arbeit gründlich verrichtet. Lohn 20
bis 25 Mk. Nur solche mit langjäh-
riger Dienstzeit wollen sich melden:
Vorholzstraße 6, 2. Stock. *2.1.

Mädchen-Gesuch.

3.1. Ein fleißiges Mädchen wird auf sofort oder
15. Januar gesucht: Kaiserstraße 225.

Mädchen-Gesuch.

Ein braves, fleißiges Mädchen wird auf
1. Februar gesucht: Amalienstraße 75, 2. Stock.

K. Küchenmädchen

bei hohem Lohn und guter Behandlung sofort
gesucht durch Frau Zymowski-Kühlenhal,
Bähringerstraße 72.

D. Stellen finden:

3 tüchtige Kellnerinnen,
2 Zimmermädchen,
1 Buffetfräulein,
Haus- und Küchenmädchen.

Näheres Bureau Dietrich, Adlerstr. 38.

M. Stellen finden:

Kellnerin, Beiköchin, Kindernädchen,
Privatmädchen jeder Art, hoher Lohn, sowie Küchen-
mädchen. Näheres durch Frau Mayer, Waldhorn-
straße 44, 1. Stock, Hinterhaus. *

F. Eine einfache Kellnerin,

sowie eine Buffetansängerin sofort gesucht.
Bureau C. Fuhr, Herrenstraße 9. 2.1.

Lehrling-Gesuch.

12.1. Ein junger Mann mit guten Schulkennt-
nissen findet sofort oder später gegen sofortige Ver-
gütung eine Lehrstelle in dem Eisenwarengeschäft
J. Marum, Gartenstraße 6.

Herrschaftsdiener

finden Stellen. Näheres durch Frau Urban
Schmitt Witwe Haupt-Zentral-
bureau, Erbprinzenstraße 27. *

Fuhrknechte gesucht.

*2.1. Tüchtige Fuhrknechte können sofort eintreten.
Näheres Bernhardtstraße 5.

Für einen Möbeltransport

(3 Zimmereinrichtung) ab Billingen, wird für an-
fangs April ein Möbelwagen, der leer zurück nach
Karlsruhe geht, gesucht. Offerten mit Preisangabe
unter Nr. 241 an das Kontor des Tagblattes
erbeten. *

Kontoristin.

* Fräulein, welches schon in Stellung war, schöne
Handschrift besitzt und gute Zeugnisse hat, sucht per
1. Februar anderweitig Engagement. Offerten be-
liebe man unter Nr. 252 an das Kontor des Tag-
blattes einzufenden.

Junger Mann

sucht Stelle als Hausbursche oder Köppler. Gute
Zeugnisse erster Hotels und Restaurants zu Diensten.
Zu erfragen im Kontor des Tagblattes. *

Eine tüchtige Restaurationsköchin

sucht 3 bis 4 Tage in der Woche Beschäftigung im
Auskochen, event. auch halbe Tage. Zu erfragen
Bähringerstraße 52, 3. Stock. *

Eine geübte Weißnäherin

empfehlte sich den geehrten Damen im Anfertigen
von ganzen Ausstreichern, sowie im Ausbessern der
Wäsche und Kleider, aber nur in Kundenhäusern.
Zu erfragen Wintersstraße 9 im 4. Stock. *

Haus-Verkauf.

2.1. In bester Lage der Bähringerstraße ist ein
kleineres Haus unter günstigen Bedingungen zu ver-
kaufen. Offerten unter Nr. 246 an das Kontor
des Tagblattes erbeten.

Haus Verkauf.

*2.1. Ein noch neues, der Neuzeit entsprechendes
4 1/2 stöck. Haus mit 3 Stöck. Hinterh., Hof und Garten,
gut rentier., in schönster, zukunftsreicher Lage (West-
stadt) wird um billigen Preis abgegeben. Offerten
beliebe man unter Nr. 245 an das Kontor des Tag-
blattes zu richten.

Kleineres Kolonialwaren- und Delikatessen-Geschäft

in günstiger, verkehrsreichster Lage der Stadt, zu
verkaufen. Offerten unter Nr. 268 an das Kontor
des Tagblattes erbeten.

Billaplaz,

sehr gute Lage, an fertiger Straße, bei Dragoner-
kaserne, 3.1.

billig zu verkaufen.

Angebote u. H. 301 F. an Paasenstein &
Vogler, A.-G., Kaiserstraße 180 I.

Zu verkaufen:

2 Gaslampen, 1 Zinblechbadewanne, 1 Hochzeits-
Anzug mit Cylinder und 1 dunkler Ueberzieher, alles
sehr schön erhalten. Näheres Luisenstraße 41 im
1. Stock. *

* Zwei schöne, große eis. Bettstellen für Er-
wachsene, schwarz, mit Goldverzierung, ganz neu, für
nur Mk. 18.— per Stück zu verkaufen. Auch sind
eine große, eleg. eis. Kinderbettstelle, neu, für nur
Mk. 14.—, großer neuer Ausziehtisch für Mk. 20.—
und 1 Dhd. eleg. Stühle mit gest. Rücklehne bill.
abzugeben: Douglasstraße 30, parterre.

* Ein gut erhaltener

Konzertflügel

ist um den Preis von 450 Mk. zu verkaufen. Offerten
unter Nr. 284 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

* Zwei neue weißseidene

Frack-Westen

sind billig zu verkaufen: Kaiserstraße 132, Hinter-
haus, 2. Stock.

Herb.

* Ein schöner Herb, nur 2 Jahre im Gebrauch,
ist billig abzugeben: Schillerstraße 4 II links.

Eine Kinderbettlade

aus Holz ist billig zu verkaufen: Gottesauerstraße 13
im 1. Stock. *

Preisgekröntes Mastentostum,

für mittlere Figur passend, einmal getragen, zu
verkaufen. Anzusehen täglich von 12 1/2—1 Uhr Wald-
hornstraße 28 a im 4. Stock. *2.1.

Möbel,

Betten und Polsterwaren, Tische, Stühle, Spiegel
kauft man sehr billig und reell bei größter Aus-
wahl bei

Gebr. Klein,

97/99 Durlacherstraße 97/99.

Französisches Billard

in bestem Zustande, noch wie neu, ist wegen Platz-
mangel und Aufgabe des Geschäfts für 350 Mk.
sofort zu verkaufen. Näheres Bernhardtstraße 11,
2. Stock. 2.1.

Bücher,

anatomische, medizinische, naturärztliche, naturwissen-
schaftliche, occultistische, sprachwissenschaftliche, philo-
sophische, Klavierschulen usw. zu verkaufen: Stefaniens-
straße 40. *

Zu kaufen gesucht:

1 gebrauchter Gantenil oder Polsterfessel mit
Nachstuhlrichtung. Angebote mit Preisangabe
Marienstraße 10, 4. Stock, erbeten.

* Gut erhaltener, gebrauchter Kinderliegwagen,
sowie ein vierräderiger Handwagen zu kaufen ge-
sucht. Offerten unter Nr. 248 an das Kontor des
Tagblattes erbeten.

Rotweinflaschen,

gebrauchte, ca. 100 Stück, zu kaufen gesucht: Herren-
straße 54 (Laden). *

Leere Selterwasserkrüge

zu kaufen gesucht. *2.1.
Karl Aug. Duffner, Kaiserstraße 56.

* Guter bürgerlicher

Mittagstisch

auf sofort gesucht. Offerten unter Nr. 240 an das
Kontor des Tagblattes erbeten.

Tüchtige Klavierlehrerin

(Oststadt) hat noch einige Nachmittagsstunden zu
besehen. 50 Pfg. pro Stunde. Adresse im Kontor
des Tagblattes zu erfragen. *

Man hustet

nicht mehr beim Gebrauch des echten, schwarzen
Johannisbeersaftes
in Flaschen à 40 Mk und 75 Mk
aus der Drogerie

Julius Dehn Nachf.,
Bähringerstraße 55.

Geschwister Maisch, Tee-, Kaffee-, Schokoladen- Geschäft,

Kaiserstrasse 161, Eingang Ritterstraße,
vis-à-vis vom Doering'schen
Spielwarengeschäft,
empfehlen 3.1.

O-mi-to-Tee

feinste Marke, per Pfund 2—6 Mark.
Mitglied des Rabatt-Spar-Vereins.

Kieler Bündlinge

per Stück 6 Mk., per Bahnkiste Mk. 1.75
empfiehlt

Fritz Leppert, Amalienstr. 14.

Wollblumen-Pastillen
empfehlen
Georg Dehler, Hof-Konditor,
Herrenstraße 18.
Niederlage Luise Wolf, Karl-Friedrichstraße 4.

Gelegenheitskauf.
Empfehle echten vollsaftigen prima Emmenthalerkäse per Pfd. 85 P., so lange Vorrat.
Fritz Leppert, Amalienstr. 14.



Chiffre-Anzeigen

für Personal-Gesuche
Stellen-Gesuche
An- und Verkäufe
Finanzierungen sowie
Annoncen jeder Art
besorgt
am besten und billigsten die
älteste Annoncen-Expedition
Haasenstein & Vogler A. G.
Karlsruhe
Kaiserstr. 160, I Fernsprecher 190

Heute Schlachttag.
Altdenische Weinstube,
Fran Theod. Grifflich Bw.,
Werderstraße 59.



Kaiserfeier der Bürgerschaft. Wie in den letzten beiden Jahren wird der Geburtstag Seiner Majestät des Kaisers auch in diesem Jahre von der Bürgerschaft festlich begangen werden. Daselbe Komitee, das die früheren Feiern in so wohlgeleiteter Weise arrangierte und leitete, hat bereits ein Programm für ein am 25. d. Mts. im großen Festhallsaal abzuhaltendes Festbankett aufgestellt. Zur Mitwirkung haben sich in freundlicher Weise bereit erklärt: die vereinigten Männergesangsvereine und die Militär- und Waffenvereine (diese führen ein Festspiel auf „Weihnachten im Felde“). Außerdem sind vorgesehen: Prolog, Solovorträge eines Mitgliedes des Großh. Hoftheaters, Trinksprüche auf Kaiser, Großherzog und Vaterland. Die Musik stellt die Kapelle des Leib-Grenadier-Regiments. Das Programm wird demnächst veröffentlicht werden.

(Aus der Karlsruher Zeitung.)

Hofbericht.

Karlsruhe, 9. Januar.
Bei Seiner königlichen Hoheit dem Großherzog sind die katarrhalischen Erscheinungen ziemlich geschwunden. Die überstandene Krankheit hat aber noch ein großes Ruhebedürfnis hinterlassen.
Seine königliche Hoheit der Großherzog empfing heute mittag 12 Uhr den Generaladjutanten General der Artillerie von Müller zum Vortrag.
An der Frühstückstafel der höchsten Herrschaften nahmen Ihre kaiserliche Hoheit Prinzessin Wilhelm und Ihre königlichen Hoheiten der Erbgroßherzog und die Erbgroßherzogin teil.

Verlag der „Wiener Mode“, Wien, Leipzig, Berlin, Stuttgart.

A. k. Staatsmedaille 1895. — Ehrendiplom Chicago 1893

WIENER MODE

mit der Unterhaltungsbeilage
„Im Boudoir.“

Jährlich 24 reich illustrierte Hefte mit 48 farbigen Modebildern, über 2800 Abbildungen, 24 Unterhaltungsbeilagen und 12 Schnittmusterbogen.
Fremdsprachige Ausgaben
in den meisten Ländern Europas.

Gratisbeilagen:

„Wiener Kinder-Mode“

mit dem Beiblatt:

„Für die Kinderstube.“

Monatlich ein reich illustriertes Heft.

Ferner 4 große farbige Moden-Panoramen.

Vierteljährlich Mk. 2.80.

Schnitte nach Maß.

Als Begünstigung von besonderem Werte liefert die „Wiener Mode“ ihren Abonnentinnen Schnitte nach Maß für ihren eigenen Bedarf und den ihrer Familienangehörigen in beliebiger Anzahl gratis, unter Garantie für tadelloses Passen, wodurch die Anfertigung jedes Toilettestückes im Hause ermöglicht wird. Probehefte auf Wunsch kostenfrei von allen Buchhandlungen und von der „Wiener Mode“ Wien, Wienstraße.

In allen Buchhandlungen und vom Verlage der „Wiener Mode“ erhältlich.

Staudesbuch-Auszüge.

Eheschließung:

9. Jan. Adolf Neff von Langenbrücken, Apotheker hier, mit Magdalena Meub von hier.

Geburten:

- 4. Jan. Anna Rosa, Vater Adolf Winter, Eisenbahnhilfsschaffner.
- 5. „ Gustav Johannes, Vater Gustav Romader, Bahnarbeiter.
- 6. „ Lorenz Nikolaus, Vater Lorenz Schmitt, Baumeister.
- 7. „ Frieda Dorothea, Vater Augustin Sazinger, Friseur.
- 7. „ Robert, Vater Peter Klein, Milchhändler.
- 7. „ Elsa Bertha Maria, Vater Adolf Hilbebrand, Installateur.
- 8. „ Bertha Wilhelmina, Vater Emil Kaufmann, Kellner.
- 9. „ Josef, Vater Anton Fortuna, Händler.

Todesfälle:

- 7. Jan. Martin Bojanowski, Apotheker, ein Ehemann, alt 31 Jahre.
- 8. „ Johann Bogert, Gärtner, ein Witwer, alt 83 Jahre.

Beerdigungszeit

und Trauerhaus erwachsener Verstorbenen.

Mittwoch, den 10. Januar 1906:

- 10 Uhr, Johann Bogert, Gärtner (Uhländstraße 35, 3. Stock).
- Martin Bojanowski, Apotheker (Schützenstraße 21, 4. Stock), wird in Oberroth beerdigt.

Gold, Silber und Banknoten

vom 8. Januar 1906.

	Brief	Geld
Münz-Dukaten . . . pr. St.	—	9.70
Engl. Sovereigns . . . „ „	20.38	20.34
20 Francs-Stücke . . . „ „	16.28	16.24
20 do. halbe . . . „ „	—	—
Oesterr. fl. 8 St. . . . „ „	—	16.18
do. Kr. 20 St. . . . „ „	—	16.85
Gold-Dollars . . . per Doll.	—	4.18 1/2
Neue Russ. Imp. . . pr. St.	—	16.17
Gold al marco . . . per Kilo	2800	2790
Ganz f. Scheidegold . . . „	2804	—
Hochhaltiges Silber . . . „	89.50	87.50
Amerikanische Noten (Doll. 5—1000) per Doll.	4.17 1/2	4.17
Amerikanische Noten (Doll. 1—2) per Doll.	—	4.16 1/2
Belg. Noten . . . per Frs. 100	81.20	81.10
Engl. Noten . . . per Lstr. 1	20.40	20.39
Franz. Noten . . . per Frs. 100	81.40	81.30
Holländ. Noten . . . per fl. 100	168.95	168.85
Italien. Noten . . . per Lire 100	81.50	81.40
Oest.-Ung. Noten per Kr. 100	85.—	84.90
Russische Noten, Grosse, per Rubel 100	—	214.—
do. (1 u. 3 Rbl.) p. Rbl. 100	—	214.—
Schweiz. Noten . . . per Frs. 100	81.25	81.15

Ein Extraabdruck des Gesetzes:
„Die Kinderarbeit in gewerblichen Betrieben betr.“

ist bei uns in einer Handausgabe erschienen und zum Preise von 10 Pfg. erhältlich.

C. F. Müller'sche Hofbuchhandlung.

Termin-Kalender für Versteigerungen.

- Mittwoch, den 10. Januar.**
- 9 Uhr: Großh. Hofforst- und Jagdamt Friedrichsthal, Holz-Versteigerung auf dem Rathause in Littenheim.
- 1/2 10 u. 2 Uhr: M. Wirnser, Waisenrat, Fahrnis-Versteigerung im Hause Westendstraße 21, 3. Stock.
- 2 Uhr: Liebe, Gerichtsvollzieher, Zwangs-Versteigerung im Pfandlokal Steinstraße 23.
- 2 Uhr: Frei, Gerichtsvollzieher, Zwangs-Versteigerung im Pfandlokal Steinstraße 23.

Tagesanzeiger.
(Näheres wolle man aus den betr. Inseraten ersehen.)

- Mittwoch, den 10. Januar:**
- Apollo-Theater.** Vorstellung, abends 8 Uhr.
- Colosseum.** Vorstellung, Anfang 8 Uhr.
- Gewerbeverein Karlsruhe.** Monats-Versammlung im Saale III der Brauerei Schrempf, abends 1/2 9 Uhr.
- Gustav-Adolf-Frauen- u. Jungfrauenverein.** Versammlung mit Vortrag im Konfirmandensaal (Stefanienstr. 22), nachmittags 3 1/2 Uhr.
- Hoftheater.** Prinzess Laufenhändchen oder: Die Wunderbarke der Tannenkönigin. Anfang 6 Uhr. Ende nach 1/2 9 Uhr.
- Kaufmännischer Verein Karlsruhe.** Experimental-Vortrag von Herrn Geh. Rat Dr. Engler in der Aula der technischen Hochschule, Schulstraße, abends 8 1/2 Uhr.
- Männerturnverein.** Damen-Abteilung, Zentralturhalle, abends 8 1/2 bis 9 1/2 Uhr. Alte Herrenriege, Zentralturhalle, abends 9 1/2 bis 10 Uhr.
- Missions-Frauen- u. Jungfrauenverein.** Versammlung mit Vortrag im Konfirmandensaal Friedrichsplatz 15, nachmittags 1/2 4 Uhr.
- Öffentlicher Vortrag für Damen** im Saale des Großh. Victoria-Pensionats von Herrn Privatdozent Dr. Petsch — Heidelberg, vormittags von 11—12 Uhr.
- Verein der Köche Karlsruhe.** 7. Stiftungsfest im kleinen Festhallsaal, abends 9 Uhr.

Wetternachrichten aus dem Süden
vom 9. Januar früh.
Lugano wolkenlos 2°, Biarriz bedeckt 12°, Nizza wolkenlos 8°, Triest wolkenlos 5°, Florenz wolkenlos 8°, Rom wolkenlos 8°, Cagliari bedeckt 13°, Brindisi Regen 10°.

Wetterbericht des Zentralbureaus für Meteorologie und Hydr. vom 9. Januar 1906.
Während die Depression, die gestern vor der niederländischen Küste gelegen war, bis Schlesien weitergezogen ist, ist im Nordwesten der britischen Inseln bereits eine neue erschienen. Das Wetter ist in Deutschland trüb und zu Niederschlägen geneigt geblieben, die Temperaturen sind etwas gefallen. Der hohe Druck hat sich auf den Südrhein zurückgezogen. Weiteres Anhalten des herrschenden Witterungscharakters ist zu erwarten.

Z. B. f. Metr. u. Hydr. Schneebeobachtungen.
Zu Beginn der verflochtenen Woche ist in den höheren Lagen des Landes wieder Schnee gefallen, doch ist er infolge der darnach eingetretenen warmen Witterung von den meisten Beobachtungsstellen wieder verschwunden; am Morgen des 6. Januar (Samstag) sind noch beim Feldberger Hof 50 und in Todtnauberg 1 cm gelegen.

Witterungsbeobachtungen
der Meteorologischen Station Karlsruhe.

Januar.	Barometer mm	Therm. in C	Rel. Feucht.	Wind in Proj.	Wind	Witterung
8. Abd. 9 U.	736,1	6,1	6,0	86	W.	bedeckt
9. Mor. 7 U.	746,2	4,5	5,1	81	„	„
9. Mit. 2 U.	747,2	7,1	5,8	77	„	„

Höchste Temperatur am 8.: 8,0; niedrigste in der darauffolgenden Nacht 4,4. Niederschlagsmenge des 8.: 4,0 mm.

Wasserstand des Rheins am 9. Januar früh:
Schutterinsel 236, gestiegen 46, Rehl 235, gestiegen 9, Maxau 424, gestiegen 17, Mannheim 426, gestiegen 40 cm.

**Chr. Fr. Müller'sche
Hofbuchhandlung**
Karlsruhe Firma gegründet 1797

Hofbuchdruckerei und Verlag

Lithographie Schriftgießerei
Steindruckerei Buchbindererei

Verlag des Karlsruher Tagblattes

**Freunde der Kunst und Literatur,
des Theaters, des Sports**

Preis des Vierteljahrsheftes nur 60 Pf.,
Weihnachts- und Frühlings-Nummer
à M. 1.20. Nichtabonnenten bezahlen 3 M.
bzw. 2 M. für diese Extra-Nummer.

abonnieren nur:

MODERNE KUNST

illustrierte Zeitschrift mit Kunstbeilagen.

Der neueste Jahrgang bringt

Künstlerisch vollendete Kunstblätter =
in farbiger und in schwarzer Ausführung
nach den Meisterwerken erster Künstler,
Erste Romane, Novellen, Gedichte =
der besten lebenden Schriftsteller, * *
Geistvolle Aufsätze =
über Kunst, Theater, Musik, Kunst-
gewerbe, Sport etc.

Grossartige Ausstattung
Gediegener Inhalt
machen „Moderne Kunst“ zum
Lieblingsblatt der vornehmen Welt.
Die Extra- und Künstler-Nummer, darunter
Weihnachts- und Frühlings-Nummer, sind
Glanzleistungen auf dem Gebiete des
heutigen Zeitschriftenwesens.

Zu beziehen durch jede Buchhandlung und Postanstalt.

RICH. BONG, KUNSTVERLAG, Berlin W. 57.

Inventare

des

Großherzoglich Badischen General-Landesarchivs.

Herausgegeben von der

Großherzoglichen Archivdirektion.

II. Band. I. Halbband.

194 Seiten Lexikon 8°.

Karlsruhe.

Preis brosch. M. 5.20.

Chr. Fr. Müller'sche Hofbuchhandlung.

XIX. Jahrgang
1906

Durch alle Buchhandlungen
zu beziehen:

XIX. Jahrgang
1906

Der Stein der Weisen.

Illustrierte Halbmonatschrift für Haus und Familie.

Unterhaltung und Belehrung aus allen Gebieten des Wissens.

Am 1. und 15. jeden Monats erscheint ein Heft im Umfange von 5 Bogen
Groß-Quart mit 30 bis 40 Illustrationen, darunter Vollbilder und Tafeln.

Jedes Heft kostet nur 50 Pf. Vierteljährig 3 M. Halbjährig 6 M. Ganzjährig 12 M.
12 Hefte bilden einen abgeschlossenen Band. Jährlich 24 Hefte (ca. 860 doppelseitige Seiten)
mit etwa 800 Abbildungen. In höchst elegantem Originalleinbande kostet jeder Band 8 M. 50 Pf.
Bisher liegen 18 Jahrgänge oder 86 gebundene Bände vollendet vor. Jeder Jahrgang oder Band
6,6. ist beliebig einzeln käuflich.

Probefeste gratis und franko.

A. Hartleben's Verlag in Wien.

Feldwebel, in's Zimmer tretend: „Ei, ei,
Einjähriger, was haben Sie da für ein famos
Frühstück, das ist ja wie Kakao.“

Einjähriger, Dr. med: „Zu Befehl, Herr Feld-
webel, das ist der **Trocken-Milch-Kakao**, nahrhaft,
wohlschmeckend und bekömmlich.“

Feldwebel: „So, so, das muß ich meiner Frau
verraten.“

Trocken-Milch-Kakao überall zu haben. 2.1.

Polizeibericht.

Karlsruhe, 9. Januar.

Am 6. d. Mts. entstand in einem Hause der
Fischstraße dadurch ein Zimmerbrand, daß beim
Abrennen eines Christbaumes dieser Feuer fing und
verbrannte. Durch den Brand, der von den Woh-
nungsinhabern ohne fremde Hilfe gelöscht werden
konnte, ist ein Fahrnischaden von etwa 250 M. und
ein Gebäudeschaden von etwa 100 M. entstanden.

**Staats-Anzeiger Nr. 33 für das Groß-
herzogtum Baden.** Inhalt. Unmittelbare aller-
höchste Entschliessungen Seiner Königlichen Hoheit
des Großherzogs: Verleihung von Orden und Ehren-
zeichen. Erlaubnis zur Annahme fremder Orden
und Ehrenzeichen. Dienstaufträge. Verfügungen
und Bekanntmachungen der Staatsbehörden: Dienst-
nachrichten. Des Ministeriums des Großherzoglichen
Hauses und der auswärtigen Angelegenheiten: das
Konulat der Vereinigten Staaten von Amerika in
Kehl betreffend; die Prüfung für den höheren Eisen-
bahnverwaltungsdienst betreffend; des Ministeriums
der Justiz, des Kultus und Unterrichts: Namens-
änderungen; die zweite juristische Staatsprüfung im
Spätjahr 1905 betreffend; die zweite juristische
Staatsprüfung betreffend; die erste juristische Staats-
prüfung im Spätjahr 1905 betreffend; die akademische
Preisverteilung für 1905 betreffend; Veränderungen
im Gerichtsvollzieherdienst betreffend; den Besuch
der Mittelschulen im Schuljahr 1904/1905 betreffend;
den Vorstand der badischen Anwaltskammer betreffend;
den früheren Justizaktuar Adolf Frey aus Mann-
heim betreffend; des Ministeriums des Innern: die
Besetzung des Schiedsgerichts für Arbeiterversicherung
in Mannheim betreffend; die Besetzung des Schieds-
gerichts für Arbeiterversicherung in Mannheim be-
treffend; das Verhalten des Aktuars Wilhelm
Schmidt von Karlsruhe betreffend; das Verhalten
des Verwaltungsaktuars Wilhelm Weidert von Frei-
burg betreffend; die Ernennung der Bezirksratsmit-
glieder für den Amtsbezirk Lahr betreffend; die
Amtsreferentenprüfung für das Jahr 1905 betreffend;
die Zulassung der Darmstädter Pferdemarktlotterie
in Baden betreffend; des Ministeriums der Finanzen:
die Tilgung der 3 1/2 %igen Eisenbahnanleihen vom
Jahr 1880 und 1886 betreffend. Todesfälle.

Erweiterung des Sprechbereichs.

Vom 8. Januar ab ist das hiesige Orts-Spre-
cherecht zugelassen zum unbeschränkten Spreche-
recht mit: Breslau, Gesprächsgebühr 1 M. 50 Pf.,
Deutsch-Lissa, Gesprächsgebühr 1 M. 50 Pf.

Fremde

übernachteten vom 8. bis 9. Januar.

Alte Post. Frau v. Zschlinski, Priv. v. Berlin.
Langensiefel, Kfm. v. Heilbronn. Frohm, Obergärtner v.
Erfurt. Stoll, Eisenbahnf. v. Frankfurt. Selz, Kfm.
v. Ludwigshafen. Stengel, Priv. v. Würzburg. Frau
Fabr. Boffeler v. Lüdingen.

Bayerischer Hof. Albrecht, Mont. v. Stuttgart.
Bratwurstdöle. Frey, Kaufm. v. Jüttlingen.
Schoof, Kaufm. v. Coblenz. Kleter, Kaufm. v. Bredig.
Weil, Kfm. v. Riegel. Geiger, Kfm. v. Ludwigshafen.
Woskowitz, Kfm. v. Nürnberg. Schmidt, Kaufm. mit
Frau v. Straßburg. Brück, Fabr. v. Landau. Schinger,
Beamter von Ottersweier. Weidmann, Landwirt von
Stafforth.

Darmstädter Hof. Häberle, Kaufm. von Lahr.
Schindler, Kfm. v. Ludwigshafen.

Drei Könige. Bertram, Techn. v. Berlin. Schulz,
Kfm. v. Frankfurt. Rütten, Kfm. v. Darmstadt.

Erbrünn. v. Barsewisch, Oberleutn. m. Frau v.
Frankfurt. Frau Martin, Priv. m. Tochter v. Stockholm.
Frau v. Hendrich, Priv. v. Frankfurt. Frau Hesse und
Frl. Schmidt, Priv. v. Freiburg. Baron von Wistram,
Priv. v. Charlottenburg. Nolte, Archt. v. Prag. Meese,
Priv. v. Freiburg. Frau Geismar, Priv. m. Tochter v.
Mannheim. Ullensfeld, Kfm. v. Cöln. Heinze, Kfm. v.
Sigmaringen. Glaser, Kfm. v. Wien. Zulp, Kfm. v.
Bonn. Gellhorn, Baer, Berg, Had u. Pfeil, Kaufm. v.
Berlin. Casewitz, Kfm. v. Mannheim. Stern u. Kauf-
mann, Kf. v. Stuttgart. Wif, Ingen. u. Kaufmann,
Kfm. v. Frankfurt. Guggenheim, Stud. v. B. Baden.

Friedrichshof. Schent, Kaufm. v. Ludwigshafen.
Fritz, Kfm. v. Heilbronn. Weiffach, Kaufm. v. Erfurt.

Schrunn, Ing. v. Colmar. Brusch, Ing. v. Straßburg.
Eichhorn, Kfm. v. Aulbach. Schaffner, Kfm. v. Salz-
burg. Michaelis, Kaufm. v. Berlin. Schloß, Kfm. v.
Frankfurt. Fritsch, Ingen. v. Zell. Schmidt, Kfm. v.
Weichenberg. Kap, Kaufm. v. Halle. Nau, Kaufm. v.
Heidelberg. Daschke, Kfm. v. Freiburg.

Geist. Richter, Kfm. v. Aschaffenburg. Ritter, Kfm. v. Lahr. Gutsleisch, Kfm. v. Haslach. Paul, Kfm. v. Freiburg. Großmann, Müller u. Luz, Kfm. v. Stuttgart. Zeller, Kfm. v. Heilbronn. Dreyfuß, Kfm. v. Oernsbach. Röder, Kfm. v. Barmen. Kühle, Kfm. v. Heidenheim. Schneider, Kfm. v. Göttingen. Spahr, Kfm. v. Nürtingen. Pieper, Kaufm. v. Nagen. Dittenheimer, Kfm. v. Ludwigsburg. Tesche, Kaufm. v. Cronenberg. Schütte, Kfm. v. Buchholz. Deuzen, Kfm. v. Mannheim.

Goldener Adler. Finkenauer, Kfm. v. Kreuznach. Mayer, Kfm. v. Heidelberg. Polig, Kaufm. v. Belfort. Bernede, Beamter v. Köln.

Goldener Karpfen. Weismar, Igl. Steuerfchr. v. Langenschwalbach. Knaupp, Tischler v. Gersbacht. Trautwein, Kfm., u. Bonfede, Schriftsteller m. Frau v. Berlin. Hausmann, Kfm. v. Stuttgart. Völscher, Kfm. v. Köln. Kellermeyer, Grabinger, Postbeamte, und Klausen, Lehr- amtspraktikant v. Mannheim.

Goldener Ochse. Mezger, Kaufm. v. Landau. Gertrud, Kfm. v. Konstanz.

Goldener Traube. Jockmann, Kfm. v. Milingen. Reimann, Kfm., u. Bruner, Ing. v. Mannheim. Kaufmann, Kfm. v. Sinheim. Heinz, Kaufm., u. Mezger, Lehramtsprakt. v. Weinheim. Fr. Längle, Privat. von Destrungen. Stern u. Blas, Kfm. v. Stuttgart.

Grüner Hof. Harms u. Messer, Kfm. v. Frankfurt. Frau Schmidt-Georgi, Priv. v. Frankfurt. Volpp, Kfm. v. Freiburg. Depel u. Samsen, Kaufm. v. Stuttgart. Depfle, Dr. jur. v. Konstanz. Sporer, Fabr. v. Nürnberg. Schneider, Kaufm. v. Elberfeld. Wildenmuth, Kaufm. v. Luxemburg. Bauer u. Hänfle, Kaufm. v. Stuttgart. Dr. Well, Notar v. Schönau. Müller, Landwirtschaftsrat v. Welschingen. Müller, Kaufm. v. Langen. Fr. Seeliger, Priv. v. Berlin. Vater u. Jüngg, Ing. v. Jülich. Vater, Priv. v. Dortmund. Bruger u. Lürthelmer, Kfm. v. Mannheim.

Hotel Germania. Graf v. Bismarck, Major a. D. v. Lichtenhof. Graf v. Kageneck, Oberleutn. v. Freiburg. Erz. Frau Minister Eisenlohr von B.-Baden. Herzog, Schriftsteller v. Berlin. Frau v. Woellwarth, Priv. v. Baden. Dr. Metz, Arzt v. Freiburg. Völpel, Fabr. v. Nagen. Scot, Ing. v. London. Frau Schoeller, Priv. m. Tochter v. Genua. Frhr. v. Toussaint, Privat. v. Jülich. Gabe u. Bub, Kfm. v. Berlin. Frau Tuelcrat, Priv. v. Lausanne. Schmidt, Fabr. v. Jülich. Kraus- toff, Kaufm. v. Berlin. Stoimenoff, Hauptmann von Sofia. Frau Kreidier. Heis m. Töchtern v. Mez.

Hotel Große. Gundersheim, Fey, Martenstein, Klauen, Ledinger, Fischer, Weith, Mayer u. Kätsch, Kfm. v. Frankfurt. Laute, Pfeiffer, Mayer, Rector, Baum- garten, Schaul, Guthmann, Weber, Brauer, Stud. u. Blau, Kfm. v. Berlin. Mez, Fabr. v. Freiburg. Haas, Kfm. v. Straßburg. Fleischer, Kfm. v. Gannstatt. van Luven, Kfm., u. Kremer, Priv. m. Frau v. Mülheim. Metzler, Priv. v. Kreuznach. Die, Kfm., Rector, Privat. u. Vater, Fabr. v. Mannheim. Hettung, Englisch u. Kaufmann, Kaufm. v. Stuttgart. Weismann, Kaufm. v. Neustadt. Schiele u. Gumperich, Kfm. v. Hamburg. Frau Gessell, Priv. v. Pforzheim. Nauvraiss, Kaufm. v. Weinheim. Aron, Kfm. v. Mülhausen. Melnik, Kaufm. v. Wien. Hedert v. Nachmann, Kfm. v. München. Stern, Kfm. v. Offenbach. Petroff, Staatsrat m. Fam. v. Petersburg. Gieseler, Kaufm. v. Zell. Frau Major Steglehner v. Tübingen. Schnell, Archt. v. Augsburg. Becher, Kfm. v. Elberfeld. Tesfel, Kaufm. v. Apolda. Frau Huber u. Fr. Gregori, Priv. v. Sinheim. Davidsohn, Kfm. v. Leipzig. Heinz, Priv. v. Köln. Frhr. v. Hornstein v. Blanningen. Möbus, Fabr. v. Bodelshausen. Knorr, Kaufm. v. Würzburg. Gauß, Kaufm. v. Sindelfingen.

Hotel Hohenzollern. Schmitz, Priv. v. Barmen. Kern, Kaufm. v. Stuttgart. Ahmann, Kaufm. v. Lauf. Meller, Kaufm. v. B.-Baden. Baas, Weinbändler von Zelltingen. Stollreis, Weinbändler v. Gimmeldingen.

Hotel Leicht. Jäger u. Mayer, Kfm. v. Mannheim. Gahn, Kfm. v. Berlin. Fleursheimer, Kfm. v. Stuttgart. Marstius, Kfm. v. Wiesbaden. Pfahner, Bildhauer v. Zellberg.

Hotel Lion. Mayer, Kaufm. v. Freiburg. Rosen- felder, Ehrmann, Malzer u. Lange, Kaufm. v. Frankfurt. Lehmann u. Strauß, Kfm. v. Stuttgart. Mayer, Kfm. v. Nonnenweter. Neumann, Kfm. v. Rusploch. Simon, Kfm. v. Mainz. Bär, Kfm. v. Nürnberg.

Hotel Luz. Stüdtlen, Matt, Thurmeyer, Stein, Denzlinger u. Scherer, Kaufm., u. Wähmer, Fabr. v. Stuttgart. Knecht, Kfm. v. Ebbhausen. Stengel, Kfm. v. Trossingen. Epp, Bohrmann u. Lehmann, Kaufm. v. Mannheim. Köpfer, Kaufm. v. Gannstatt. Günther, Fabr. v. Kirchheim. Marzohn u. Gmmerich, Kaufm. v. Frankfurt. Kormann, Kaufm. v. Berlin. Gtingerling, Kaufm. v. Weinheim. Stern, Kaufm. v. Ludwigsburg. Wankel, Kfm. v. Oberlahnstein. Behu, Kfm. v. Cassel. Hünlich, Schlichtermann u. Hentschel, Stud. v. Neutlingen.

Hotel Monopol. Weber, Kaufm. v. Landau. Reuner, Kfm. v. Bernesgrün. Dester u. Weber m. Frau, Kfm. v. Berlin. Beschold, Kfm. v. Mainz. Frank, Ing. v. Konstanz. Florino, Händler v. Bern. Leding, Kfm. v. Straßburg.

Hotel National. Schlumpf, Kfm. v. Neunfingchen.

Mayer, Kfm. v. Kaiserslautern. Frau Fütterer v. Stutt- gart. Schwarzmann u. Heiß, Kfm. v. Stuttgart. Luz- helmer, Rahn u. Scherer, Kaufm. v. Mannheim. Lurta, Kfm. v. Wiesbaden. Schuderi, Kaufm. v. Frankfurt. Dengel, Kaufm. v. Neustadt. Haegle, Ing., u. Selig- mann, Kfm. v. Ulm. Kapenstein, Kfm. v. Darmstadt. Mathes, Kfm. v. Tuttlingen. Held, Wirt v. Bilingen.

Hotel Nowak. Eisen, Sefer. v. München. Dr. Ropp, Arzt v. Freiburg. Witte, Dr. chem. v. Ber- nigerode. Fehrenbach u. Breitner, Landtagsabgeordnete v. Freiburg.

Hotel Sonne. Klumpf, Kaufm. v. Nürnberg. Müllauer, Stud. v. Charlottenburg. Koch, Wirt m. Frau v. Konstanz. Jepsen, Priv. v. Offenburg. Fräul. Raß, Priv. v. Ertler.

Hotel Taunhäuser. Böder, Kfm. v. Donau- schingen. Luz, Gutsbef. v. Szode-Ungarn. Triefus, Kfm. v. London. Dawson, Priv. v. Speyer. Retter, Fabr. v. Baden.

Hotel Viktoria. Baron v. Regenstein, Ritterguts- besitzer v. Wien. Guiler, Fabr. m. Frau von München. Maurer, Gen.-Dir. v. Matland. Dr. jur. Zirndorfer, Justizrat v. Frankfurt. Rothschild u. Dend, Fabr. von Stuttgart. Budding, Priv. v. Amsterdam. Anger, Ing. v. Berlin. Anger, Ing. v. Potsdam. Helfner, Stein- bruchbesitzer v. Kaiserslautern. Stemmter, Kfm. v. Ulm. Loeb, Kfm. v. Paris. Kais, Kfm. m. Fam. v. Frank- furt. Rosenblatt u. Schöpplich, Kfm. v. München. Dietz, Kfm. v. Nagen. Poewenthal, Kfm. v. Matland. Raß, Kaufm. v. Osterhofen. Beckmann, Kaufm. v. Kreuznach. Kaufmann, Kfm. v. Grentoben.

König von Preußen. Brod, Kfm. v. Milingen. Schmitt, Kellner v. Stuttgart. Sigmann, Händler von Nürnberg. Polie, Kfm. v. Belfort. Fint, Kaufm. v. Barmen. Blum, Hausdiener von Freiburg. Schloffer, Hausdiener v. Baden. Treiber, Küchengef. von Döbel.

König von Württemberg. Fr. Trüte, Ladnerin v. Pichtenhal. Mann, Kaufm. m. Frau v. Konstanz. Kaufmann u. Wolf, Kfm. v. Frankfurt.

Laub. Schmiebel, Kaufm. v. Weisenfeld. Müller, Oberkellner v. Stuttgart. Callsum, Ing. v. Marien- merder. Boullen, Schlosser v. Niederhausen.

Massauer Hof. Rothschild, Kaufm. v. Stuttgart. Frk. Kessender v. Heidelberg.

Rußbaum. Han, Hausdiener v. Neuweter. Buchter, Fasser v. Renbach. Loew, Schuhmacher v. Oberbronn. Hoff, Händler v. Ludstadt. Großhans, Bäcker v. Ober- haugstet. Waldbücher, Küchiger von Wallinsweiler. Strohmayer, Altuar von Weinheim. Reinhardt, Rat- schreibergehülfe v. Hohenaschsen.

Park-Hotel. Haupt, Dir. v. Kulmbach. Sippeler, Kfm. v. Frankfurt. Feist, Kaufm. v. Solingen. Roth- schild, Kaufm. v. Straßburg. Voreß, Stud. v. Leipzig. Luz, Kfm. v. Konstanz. Rainzer, Kfm. v. Mannheim. Gladow, Kfm. v. Berlin.

Prinz Max. Weber, Zimmermeister v. Singen. Rothschild, Kfm. v. Offenbach. Binder, Kfm. v. Prag. Schmidt, Kaufm. v. Saarunion. Stieler, Großfist m. Frau v. Grünstadt. Archangeli, Zahnteilmeister-Aspirant v. Berlin. Gauger u. Friedmann, cand. med. v. Stuttgart.

Reichspost. Köhler, Mont. v. Mohn.

Rose. Jyß, Ing. v. Petersburg. Beckmann, Litho- graph v. Stuttgart. Schaub, Kaufm. v. Biberach. Du, Pelt. m. Frau v. Dettingen. Buch, Bierbrauer m. Frau v. Breisach. Son, Bildhauer v. Ulm.

Notes Haus. Pfauel, Kaufm. von Frankfurt. Fische, Ziegelleber. v. Oberkirch. Woelschel, Apotheker v. Straßburg. Woerner, Priv. v. B.-Baden. Truß, Major v. Berlin.

Schwarzer Adler. Sachse, Monteur v. Berlin.

Ausstellung: Dienstag bis Samstag von 10-12 und 2-4 Uhr. Sonntags von 11-1/2 und 2-4 Uhr.

Bibliothek und Vorbildersammlung. Vormittags: Dienstag bis Samstag von 10-1/2 Uhr. Nachmittags: Dienstag bis Samstag von 1/2-5 Uhr. Abends: Dienstag bis Freitag von 1/2 bis 1/2 10 Uhr.

Großh. botanischer Garten (Lindenheimerstr. 4) außer Samstag und Sonntag **täglich** geöffnet von 6-1/2, 12 und 1-6 Uhr. In den Warmhäusern sind für die nächste Zeit Croton (eine buntblättrige Euphorbien-Art), hunte Dracaenen, die Poinsetia pulcherrima (Stern von Jerusalem-Pflanzen) und die Cacteen-Samm- lung aufgestellt, weshalb erstere dem Publikum an den üblichen Tagen Montag, Mittwoch und Freitag von 10-1/2, 12 und 2-4 Uhr geöffnet sind.

Stadtgarten mit Tiergarten. Geöffnet von morgens bis abends. Eintrittspreis für Nicht- abonenten 20 Pfg., für Soldaten vom Feldwebel abwärts und für Kinder 10 Pfg. Jeden Sonn- und Feiertag vormittags 10 Pfg., Kinder 5 Pfg.

Spinnräderversammlung J. K. S. der Großherzogin von Baden im Markgräflichen Palais jeden Sonntag und Mittwoch von 11-1 Uhr unentgeltlich geöffnet.

Großherzog Karl Friedrich-Denkmal, model- liert von Schwanthaler, in Erz gegossen von Stiglmaier, auf dem Schloßplatz.

Kaiser Wilhelm-Denkmal, ausgeführt von Prof. Adolf Heer, auf dem Kaiserplatz am Mühl- burger Tor.

Prinz Wilhelm-Denkmal, ausgeführt von Prof. Hermann Holz, im Schloßgarten an der Linden- heimerstraße, gegenüber dem Kommandanturgebäude.

Bismarck-Denkmal, ausgeführt von Professor Friedrich Moest, vor der Festhalle.

Scheffel-Denkmal, ausgeführt von Professor Her- mann Holz, auf dem Kunstschulplatz.

Krieger-Denkmal, ausgeführt von Professor Her- mann Holz, beim ehemaligen Ertlingertor.

Christuskirche, welche auch im Innern eine hervor- ragende Sehenswürdigkeit der Stadt Karlsruhe bildet, wird dem Publikum jeden Montag, der nicht Feiertag ist, von 11-1 Uhr mittags zur Besichtigung offen gehalten.

Stephan-Brunnen, entworfen von Professor H. Billing, ausgeführt von Bildhauer H. Binz jun., auf dem Stephanplatz.

Badischer Kunstverein, Waldstraße 3. Geöffnet: täglich von 11-1 Uhr, außerdem Sonntag, Mittwoch und Samstag von 2-4 Uhr. Ein- trittspreis für Nichtmitglieder 50 Pf. (Hefte mit 10 Karten 3 Mk.). Ferner geöffnet jeden ersten und dritten Sonntag im Monat nachmittags von 2-4 Uhr zu ermäßigtem Eintrittspreis von 10 Pfg. In den Ladenräumen des Erdgeschosses Verkaufsstelle mit Ausstellung verbunden.

Neu zugegangen:

J. van Bradel, Cleve, „Landschaft“.
Derselbe, „Heide“.
G. Didert, München, „Kollektion“.
W. J. Hertling, München, „Kollektion“ (10 Nummern).
Prof. R. Kaiser, München, „Aufziehendes Gewitter“.
Prof. G. Kampmann, Gröningen, „Sommermorgen“.
H. Lutz, Karlsruhe, „Die vier Tageszeiten“.
W. Münch, Karlsruhe, „Drei Radierungen“.
H. Müller, Dachau, „Lebensabend“.
A. Nickisch, Breslau, „Berginsamkeit“.
Derselbe, „Neuschnee“.
Derselbe, „Winternacht“.
Derselbe, „Schneereise“.
C. Prochaska, Bern, „Die Felsenstadt“.
A. Rau, München, „Drei Porträts“.
W. Strich-Chapell, Serzheim, „Landschaft“.
H. Stromeyer, Karlsruhe, „Trauben“.

Museum alter und moderner Stickerien der Kunststicker-Schule des Badischen Frauen- vereins, Lindenheimerstraße 2. Geöffnet jeden Dienstag, Donnerstag und Freitag von 10-12 Uhr. Eintritt frei.

Badisches Tuberkulose-Museum im Markgräf- lichen Palais am Rondellplatz, jeden Sonntag von 11-1 Uhr unentgeltlich geöffnet.

Traunungszimmer im Rathaus. Besichtigungsg- gebühr 10 Pfg. an den Pförtner.

Krematorium auf dem Friedhof. Besichtigungsg- gebühr 50 Pfg. für eine Person, Mk. 1.- für mehrere Personen an den Friedhofsaufseher.

Militär-Musik findet bei günstiger Witterung auf dem Schloßplatz, nahe der Wache, gewöhnlich Sonntag, Mittwoch und Freitag von etwa 12 1/2 Uhr mittags an statt.

Wochengottesdienst.
Mittwoch, den 10. Januar.
8 Uhr Stefanienstraße 22: Herr Hofpred. Fischer.